

Bäuerliche Arbeit im Jahreslauf



Quelle: Interfoto, München

Diese Bilder stammen aus einer Handschrift aus dem Jahr 818. Sie sind die älteste erhaltene Darstellung aus dem Mittelalter, die uns bäuerliche Arbeiten im Jahresablauf zeigt.

Januar	Februar <i>Falkenjagd. Eigentlich keine bäuerliche Tätigkeit, sondern die eines Adligen.</i>
März <i>Nicht genau zu deuten. Beschwörung der Fruchtbarkeit für die bevorstehende Landarbeit?</i>	April
Mai <i>Blumenstrauß. Zeichen für den Frühling.</i>	Juni
Juli	August
September	Oktober
November/Dezember	

- Beschreibe die einzelnen Bilder und finde heraus, welche Tätigkeiten gezeigt werden; trage dein Ergebnis in das Lösungsblatt ein. Noch zwei Tipps: Die Arbeiten in den Monaten Februar, März und Mai sind schwer zu lösen; deshalb steht das Ergebnis schon in der Tabelle. November und Dezember gehören zusammen.
- Überlege, ob sich anhand der Bilder etwas über die Arbeitsbelastung der Bauern sagen lässt: Wann gab es besonders viel zu tun, wann weniger?
- Stelle fest, welche Arbeitsgeräte auf den Bildern vorkommen. Finde heraus, mit welchen Geräten oder Maschinen man diese Arbeiten heute verrichten würde.
- Erstelle einen Monatskalender bäuerlicher Arbeiten heute. Sammle dafür Fotos. Vergleiche zwischen damals und heute: Welche Arbeiten werden getan, zu welcher Zeit werden sie verrichtet, welche Geräte werden verwendet?
- Stelle gegenüber: Welche Bedeutung hatte der Jahresablauf für die Bauern früher, welche hat er heute?